

Br. München, 24. Juli. (Ela. Drahtbericht.) Durch die Niederlage der Regierung im bayerischen Landtag ist die Stellung des bayerischen Kultusministers Ratt als erschüttert.

Beginn der Sachverständigenkonferenz.

Nachdem der französische Ministerpräsident Briand aus kurzen Ferien nach Paris zurückgekehrt ist, wird der Kampf um alsbaldige Entsendung französischer Truppen nach Oberschlesien mit neuer Schärfe weitergeführt. In Berlin sind keine neuen Schritte in dieser Frage erfolgt. Wichtiger als sie ist im Augenblick auch das Verhalten der Sachverständigenkonferenz, die jetzt in Paris begonnen hat. Man hört, daß ihr nicht weniger als fünf verschiedene Vorschläge der Grenzfestsetzung in Oberschlesien vorliegen sollen. Halbsamtliche französische Erklärungen bereiten auf eine längere, vielleicht wochenlange Beratung der Sachverständigenkonferenz vor. Der Zusammentritt der Vorkonferenz, der am 4. August stattfinden sollte, soll ebenfalls wieder verschoben werden. Es heißt jetzt, es müsse zunächst der Sinn der maßgebenden Bestimmungen des Friedensvertrages festgestellt werden: „Das Abstimmungsergebnis wird gemeindeweise, und zwar nach der Mehrheit in jeder Gemeinde festgesetzt.“ Die französischen Sachverständigen wollen hieraus folgern, daß die Aufteilung Oberschlesiens gemeindeweise zu geschehen habe, was natürlich in der Praxis ganz undurchführbar ist. Über diesen Streit wird man lange verhandeln und einen harten Kampf durchzuführen. Die französische Regierung möchte am liebsten die Vereinigten Staaten zum Schiedsrichter machen, weil seinerzeit Wilson bei der Behandlung Oberschlesiens auf französischer Seite gestanden hat. Die Antwort Hardings auf das französische Ansinnen liegt noch aus.

D. Paris, 29. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Die Konferenz der Sachverständigen, die von den verschiedenen alliierten Mächten mit der Prüfung der Festsetzung der oberschlesischen Grenze beauftragt worden ist, hat nachmittags ihre erste Sitzung im Ministerium des Äußeren abgehalten. Nachdem sie den allgemeinen Arbeitsplan festgesetzt hatte, begann sie sofort mit den Arbeiten. Zum Präsidenten wurde Laroche gewählt.

Übermalige Verschiebung des Obersten Rats?

D. London, 29. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Zur Begründung des heute ausgetauschten Gerüchts, daß die Konferenz des Obersten Rats noch um einige Tage verschoben werden müsse, wird angeführt, daß der italienische Premierminister Bonomi wegen seiner parlamentarischen Tätigkeit kaum vor dem 8. August in Paris eintreffen kann.

Die Rolle des amerikanischen Vertreters im Obersten Rat.

D. London, 29. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Der Pariser Korrespondent der „Times“ meldet, daß der amerikanische Botschafter in London vielleicht eine sehr wichtige Rolle im Obersten Rat spielen dürfte. Der Korrespondent erzählt weiter, daß die diplomatischen Vertreter Amerikas in Europa dem Präsidenten Harding eine Botschaft überbracht haben. Sie sind sich über den Ernst der Lage in Europa im klaren und ersuchen, den amerikanischen Botschafter Harbo als Delegierten Amerikas an der Tagung des Obersten Rats teilnehmen zu lassen.

Die englische Antwort an Frankreich.

D. London, 29. Juli. (Reuter.) Das Kabinett entwarf gestern die Antwortnote auf die französische Mitteilung über Oberschlesien. Die Auffassung der britischen Regierung geht dahin, daß das gegenwärtige Übereinkommen aufrechterhalten oder den französischen Wünschen gemäß geändert werden sollten, unter der Voraussetzung, daß der Grundplan des Zusammenwirkens der alliierten unangetastet bleibt. Die französische Antwort, der englische Botschafter in Berlin, Lord D'Abernon, hätte die deutsche Regierung ersucht, eine frankfeindliche Haltung einzunehmen, wird widerlegt.

D. London, 29. Juli. Reuter erzählt, daß das Kabinett gestern vormittag die oberste politische Frage behandelt hatte. Es sei kein Grund vorhanden zu glauben, daß die englische Regierung die gegenwärtige Lage als so ernst ansehe, wie man in einigen Teilen des Volkes glaube.

Aus Kunst und Leben.

— Kurhaus. Das am Donnerstag im „Kleinen Saal“ aus Anlaß der „Französischen Kunstausstellung“ stattgefundene Konzert vermittelte die Bekanntschaft mit drei talentierten Pariser Künstlerinnen. Die jüngste unter ihnen, vielleicht die talentierteste und vielseitigste, ist Fräulein Marie-Anne Dena, ihrem Ansehen nach fast noch ein Kind, doch in ihrem Geistespiel von überraschender Festigkeit und Sicherheit. Sie ist eine Schülerin von Lucien Capet und Breitsträgerin des Pariser Konservatoriums. Ihr Ton ist bei aller Weichheit doch von reifer Kraft und Fülle. Ihre Finger- und Bogentechnik bereits sehr virtuös entwickelt. Im Vortrag von Debussy, Intermèzzo bewies Fräulein Dena ebenso viel feine Bravour wie Gelassenheit und Mut des musikalischen Ausdrucks. Ihr zur Seite wirkte eine vorzügliche Pianistin Fräulein Margarete Boulet, die wir wohl als eine Schwester des neulich aufgetretenen Herrn Gaston Boulet (Führer des „Boulet-Quartetts“) begrüßen dürfen. Im 4. Orgelkonzert von Bach (von G. Bogkoff für Klavier übertragen) zeigte sich diese junge Künstlerin, welche ebenfalls Breitsträgerin des Pariser Konservatoriums ist, als eine temperamentvolle Beherrscherin ihres Instruments: der Vokal-Figural wurde von ihr zu förmlichen „Registrierungen“ und orgelhaft breitem und fröhlichen Ton ausgenutzt. Mit grandiosen Empfinden spielte Fräulein Boulet hernach einige brillante moderne Stücke, wie Liszt's „Villa d'Este“ und die Debussysche „Isle Joyeuse“. Das Beste aber boten beide genannten Künstlerinnen im Vortrag zweier Kammerkonzerte von Vivaldi (um 1721) und von dem talentvollen, früh verstorbenen Gussmann-Pelex (um 1891): namentlich das erstere sehr wertvolle Werk, im Stil von Couperin oder Corelli, fand eine von ersterer Auffassung, ebendem Ton und Charakter höchst prägnante Wiedergabe. Zwischen den Instrumentalnummern ließ sich eine Sängerin hören: Frau Croiza, die in Paris zuerst als Solistin in Ed. Elgars dramatischer Kantate „Der Traum des Gerontius“ aufleben erreichte und sich seitdem in Frankreich schon vielfach mit Erfolg als Konzertsängerin betätigt hat. Ihre kräftige und wohlklingende Sopranstimme, nach der Höhe zu besonders ausgiebig, und ihre fleißige Schulung des gesanglichen Teils einen sich mit lebendigem Gefühlsgehalt und treibender Wirkung. Drei recht ansprechende Lieder

Französischer Ministerrat.

D. Paris, 28. Juli. Über den heutigen Ministerrat wird folgendes offizielle Kommuniqué ausgegeben: Ministerpräsident Briand hat seinen Kollegen ein vollständiges Exposé der diplomatischen Lage gegeben, insbesondere über die durch die oberschlesische Frage geschaffene Lage. Da er von dem französischen Botschafter in London benachrichtigt worden sei, daß die englische Regierung erit heute über die Fragen beraten werde, die die französische Regierung gestellt habe, habe der Ministerrat sich entschlossen, morgen im Einklang erneut zusammenzutreten, um die Antwort der englischen Regierung zu prüfen.

D. Paris, 28. Juli. Wie der diplomatische Mitarbeiter der Harasagentur mitteilt, hat er nach Schluß des heutigen Ministerrats den Eindruck gewonnen, daß das französische Ministerium den Eindruck habe, die Auseinandersetzung, die zwischen Paris und London über die oberschlesische Frage geführt wird, zu Ende zu führen. Was die Frage der Verstärkungen anbelangt, sei man der Ansicht, daß auf dem Wege der gegenseitigen Zugeständnisse eine Lösung gefunden werde. Es sei nicht unmöglich, daß man sich jetzt über eine Übergangslösung einigen werde, die auf dem normalen Wege leichter gegenseitigen Entgegenkommens die Zustimmung der interessierten Mächte finden könne. Die Lösung werde jedenfalls darin bestehen, daß sich England der französischen Demarche in Berlin anschließt, damit die deutsche Regierung alle nötigen Dispositionen trifft für den Transport der Truppenverstärkungen. Nachdem diese Demarche gemacht sei, sei es Aufgabe des Obersten Rates, wenn es notwendig wäre, den Zeitpunkt der Ablehnung der Verstärkungen zu bestimmen. Diese Frage könnte dem Vorteil haben, daß sie den berechtigten Wünschen der französischen öffentlichen Meinung Rechnung trage und gleichzeitig in Deutschland als eine neue Betätigung der französischen - englischen Solidarität angesehen werde.

Maßnahmen gegen die Folgen der Dürre und Trockenheit.

Br. Berlin, 28. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Im Reichsernährungsministerium wird am Freitagvormittag eine Besprechung über die Dürre und die Bekämpfung der Folgen der außerordentlichen Trockenheit stattfinden. Vom Reichsernährungsministerium sind die Ernährungsminister der Länder und die landwirtschaftlichen Organisationen geladen worden. Wenn auch noch kein bestimmter Plan für die Bekämpfung vorliegt, so dürften doch, wie uns mitgeteilt wird, entsprechende Maßnahmen vorbereitet werden, um die durch die Dürre und Trockenheit beeinträchtigte Ernte zu sichern. Aus verschiedenen Teilen des Reiches liegen Meldungen vor, wonach die Ernte sehr schlecht ausfallen wird. Bayern und besonders die Rheinpfalz und das nördliche Bayern sind so schwer heimgesucht, daß die Landwirte bereits Notverkäufe vornehmen müssen. Hiergegen sollen sofort Vorbeugungsmaßnahmen getroffen werden.

Ausstände in Aachen.

W. T. B. Aachen, 28. Juli. Aachen. Nach den Angehörigen der Kolonnen, deren Unzufriedenheit einen großen Teil der Bevölkerung nützte, die Arbeit ruhen zu lassen, haben nun auch die Metallarbeiter in den Werkstätten der Stadt die Arbeit eingestellt. Zahlreiche Ausständische marschierten in geschlossenem Zuge durch die Stadt und drangen gewaltsam in die Werkstätten ein, um das Verbot zur Niederlegung der Arbeit zu zwingen. Die Ausständigen wollten auch eine Kundgebung vor dem Rathaus veranstalten, wurden aber von der bewaffneten Macht daran gehindert. Da heunruhigende Gerüchte umliefen und die Freiheit der Arbeit gefährdet erscheint, so fand für fünf Tage alle Versammlungen und Kundgebungen untersagt worden. Die Polizei wurde verstärkt.

Neue Lohnforderungen der mitteldeutschen Bergarbeiter.

D. Berlin, 29. Juli. Blättermeldungen aus Halle zufolge haben die Bergarbeiter des Geisels Tales beschloffen, wegen der fortwährenden Steigerung der Lebensmittelpreise neue Lohnforderungen zu stellen. Es kommen 13 Werte mit 12 000 Arbeitern in Betracht.

Ein Zeitungsverbot.

D. Halle, 29. Juli. Der Oberpräsident der Provinz Sachsen hat das halleische kommunistische Blatt „Die Tribüne“, das in der letzten Woche wieder die Arbeiter zur Erhebung und zum Kampf gegen die Staatsbehörden aufgerufen hatte, auf zehn Tage verboten.

von D. Duparc und eine größere Anzahl von Liebern Debussis, die nicht immer leichtverständlich erscheinen, wählte Frau Croiza, von einer eigenen, erfahrenen Klavierbegleiterin unterstützt, möglichst interessant zu gestalten. Alle die ausübenden Künstlerinnen wurden von ihren hiesigen Landsleuten in beifälliger Weise ausgezeichnet.

— Freiburger Volksspiele. Aus Freiburg i. Br. wird uns gemeldet: Dicht an der Grenze des bebauten Stadtplans, vor lieblichen Schwarzwaldbergen, ist in kurzer Zeit in der Technik der Filmbauten die bisher größte Freilichtbühne geschaffen worden — 200 Meter breit, 100 Meter tief, auf einem Platz von 40 000 Quadratmetern. 1500 Personen sind zur Mitwirkung an Volksspielen herangezogen. Es ist größer, im Zettel mit Namen bezeichnet, als die Bühnen der Größten und Letzten der Bühne, den mit der Aufführung deutscher Volksspiele schon lange Zeit verbundenen Mitglieder der Familie Fagnard, die Angehörige des Freiburger Stadttheaters an den Aufführungen beteiligt. Die schon bisher neben Freiburg und Baden viele Besucher aus dem weiteren Deutschland und aus dem Ausland angelockt haben und bis zum Schluß dieser Spielzeit, bis zu den ersten Oktobertagen, noch größere Massen bringen werden. Ein bedeutender Plan ist hier ausgeführt, so dem offenbar Oberamtmann angesetzt hat. Vor der für etwa 9000 Personen berechneten Tribüne erhebt sich ein Stützgerüst mit dem Garten Gießmännle und dem Kalksteinberg. Für die Farbendrucke der Gemälde ist ebenfalls alles getan. Eingebildete und Massenmenschen wirken künstlerisch. Dazu kommt eine gute Musik trotz der räumlichen Ausdehnung des Schauspielers. Auch die Musik ist in den Dienst des geistlichen Schauspielers gezogen. Freiburg hat durch die Volksspiele eine neue Lebenswürdigkeit erhalten und steht etwas im gewaltigen Stil wieder aufleben, das in früheren Jahrhunderten das Volk angoß: die von Meister, Rügern und Jüngern unterstützten Darstellungen biblischer und ähnlicher Stoffe am alten Münster.

— Archäologische Ausstellung in der Nordischen Woche. Mit Beginn der „Nordischen Woche“ wird das Lübeckische Staatsarchiv eine Ausstellung eröffnen, deren Hauptteil in einem reichen Urkundenbuch mit erläuterndem Text einen Überblick über die Geschichte der deutschen Hanse geben wird. In der Halle, deren Haupt Lübeck jahrhundertlang gewesen ist, soll zeigen sich die Verkehrsverbindungen mit

Wiesbadener Nachrichten.

Die Neuordnung des Steuerabzugs.

Gemäß Bekanntmachung des hiesigen Finanzamts treten vom 1. August ab nachstehende neuen Bestimmungen auf Grund des Gesetzes über die Einkommensteuer vom Arbeitslohn vom 2. Juli 1921, dessen Ausführung vom Reichsminister der Finanzen angeordnet ist, in Kraft. Von dem Arbeitslohn der ständig beschäftigten Arbeitnehmer, und zwar einschließlich der Löhne aus der Leistung von Überstunden, Überstunden usw., vom Arbeitgeber sind bei jeder Lohnzahlung 10 vom Hundert des Betrags einzubehalten, um den der Arbeitslohn um 4 M. für den Tag, 24 M. für die Woche und 100 M. für den Monat überschritten wird. Der gleiche Betrag (4, 24, 100 M.) ist abzugsfrei für die zur Haushaltung zählende Ehefrau des Arbeitnehmers. Der abzugsfreie Teil des Arbeitslohns erhöht sich für jedes zur Haushaltung des Arbeitnehmers zählende minderjährige Kind um 6 bzw. 30 bzw. 150 M., je nach der Berechnung des Arbeitslohns nach Tagen, Wochen oder Monaten. Hierzu tritt vom 1. August an in den Fällen, in denen Abzüge von Beiträgen zur Kranken-, Unfall-, Haftpflicht-, Angestellten-, Invaliden-, Erwerbslosenversicherung, Betriebsbeiträgen und Beihilfen schon in der Zeit vom 1. April 1921 bis 31. Juli 1921 berücksichtigt worden sind, eine Ermäßigung des oben mitgeteilten Steuerabzugs von 10 vom Hundert um 0,60 M. für den Taglohn, um 3,60 M. für den Wochenlohn und um 15 M. für den Monatslohn. In den Fällen, in denen Abzüge der oben mitgeteilten Art in der angegebenen Zeit (1. April 1921 bis 31. Juli 1921) nicht berücksichtigt worden sind, tritt eine Ermäßigung des Steuerabzugsbetrags von 10 vom Hundert für die in der Zeit vom 1. August 1921 bis 31. Oktober 1921 gezahlten und bis zum 31. Oktober 1921 fällig gewordenen Arbeitslöhne um 1,40 M. bei taglicher, um 8,40 M. bei wöchentlicher und um 35 M. bei monatlicher Lohnzahlung in Kraft. Bei jeder nach dem 31. Oktober erfolgten Lohnzahlung ständig beschäftigter Arbeitnehmer kommen auch in diesem Fall nur die Beträge von 0,60 M. bzw. 3,60 M. bzw. 15 M. als zulässige Abzüge in Frage. Dagegen sind vom 1. August 1921 nicht mehr vom Arbeitslohn Abzüge der Beiträge zur Kranken-, Unfall-, Haftpflicht-, Angestellten-, Invaliden- und Erwerbslosenversicherung, Witwen-, Waisen- und Pensionskassen, sowie Beiträge zur öffentlich-rechtlichen Berufs- und Wirtschaftsverversicherungen, so weit sie vom Arbeitgeber entrichtet und zu Lasten des Arbeitnehmers verrechnet werden. Den unständig beschäftigten Arbeitnehmern sind vom Arbeitgeber bei jeder Lohnzahlung 10 vom Hundert des Arbeitslohns einzubehalten mit der Maßgabe, daß bei den Lohnzahlungen nach dem 31. Juli 1921 bis 31. Oktober 1921 sich der einzubehaltende Betrag über der vom Finanzamt auf Befehlsanweisung ausgesetzten geringeren Betrag um 0,40 M. für je zwei angefallene oder volle Stunden und bei den Lohnzahlungen nach dem 31. Oktober 1921 um 0,15 M. für je zwei angefallene oder volle Stunden ermäßigt. Im übrigen bleiben die zur Durchführung des Steuerabzugs vom Arbeitslohn erlassenen Anordnungen unberührt. In der Bekanntmachung des Finanzamts sind die Abzugsmethoden an Hand von Beispielen im einzelnen näher erläutert.

— Der heißeste Tag seit 50 Jahren. Gestern, am 28. Juli, konnte man am Maximalthermometer eine Temperatur von 36,1 Grad im Schatten ablesen. Damit ist eine Höhe erreicht worden, wie wir sie seit dem Jahre 1870 in Wiesbaden nicht mehr registrieren konnten. Zwar kommt das Jahr 1892 mit 36,0 Grad am 14. August demnächst gleich, bleibt aber immer noch mit 0,1 Grad zurück. Um zu zeigen, daß derartige hohe Temperaturen nicht gerade häufig vorkommen, führen wir nachstehend vom Jahre 1870 ab die Tage auf, die 33,0 Grad und darüber zu verzeichnen haben: es sind nur die nachfolgenden sieben: 1871 mit 33,8 Grad am 11. Juli; 1881 mit 35,0 Grad am 20. Juli; 1882 mit 36,0 Grad am 14. August; 1884 mit 34,0 Grad am 25. Juni; 1904 mit 33,2 Grad am 18. Juli; 1911 mit 35,4 Grad am 28. Juli; 1917 mit 33,2 Grad am 29. Juli. — Die kalendarische Höhe des gestrigen Tages ist glücklicherweise vorübergehend gewesen. Die letzte Nacht brachte zwar nur wenig Abkühlung, aber am frühen Morgen und im Lauf des Vormittags wurde ein erquickendes Lüftchen und der bewölkte Himmel spendete sogar auf wenige Minuten einige dicke Regentropfen, die allerdings an der ausgeglühten Erdoberfläche bald wieder verdunstet waren. Auch die Wettervorhersage für morgen gibt Anlaß zum Optimismus. Bei westlichen Winden soll es etwas kühler werden. Von Regen ist aber noch nicht die Rede.

— Keine Befreiung der Beamteneinkaufsstellen von der Umsatzsteuer. Die Beschwerde einer Beamteneinkaufsstelle, daß sie als wohltätiges Unternehmen von der Umsatzsteuer befreit sei, wird vom Reichsfinanzhof mit folgender Begründung zurückgewiesen: Das Unternehmen ist nur als wohltätig anzuerkennen, sofern es einer Notlage abhelfen will und sofern die Leistungen für die Beteiligten mit erheblichen materiellen Kosten verknüpft sind. Da jedoch im vorliegenden Fall die Angehörigen ausreichend beschuldigt werden und die Mitglieder bei einem Bezug der Lebensmittel im freien Handel nicht schlechter als die übrige Bevölkerung gestellt wären, fällt die Begründung der Beschwerde fort.

— jenen Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen sind. Wie wertvoll diesen Staaten der Verkehr mit den deutschen Städten war, beweisen die zahlreichen Urkunden, welche ihre Herrscher den deutschen Kaufleuten gewährten. Welche Bedeutung umgeben die Handelsbeziehungen zwischen den Deutschen und den Ländern, die in diesem Jahr zum Besuch der Nordischen Woche geladen

Wormser Apostelbräu

ist wohlbekömmlich
und
schmeckt vorzüglich.

Zu haben in den bekannten Ausschankstellen und durch die Flaschenbierhändler.

Ralbfleisch

von fetten Rindfleischern 9 Mk.
die schönsten Bratenstücke 10 Mk.
Ochsenfleisch, jung und zart 10 Mk.
Sammelstück 7 und 8 Mk.
Gute Leber- und Blutwurst 6 Mk.

Alle anderen Wurstsorten gut und billig.

Mehlgerei Straub

Bertramstraße 17.

Empfehle:

Ochsen- u. Rindfleisch ohne Unterschied **7 Mk.**
per Pfund nur **7 Mk.**

Auch Hülte und Rostbraten p. Pfd. nur **7 „**

Ralbfleisch per Pfd. nur **9 u. 10 „**

Stets frisches Hackfleisch p. Pfd. nur **10 „**

Leberwurst per Pfd. nur **6 Mk.**

Blutwurst 4 „

Mehlgerei Adam Schmitt

1 Sedanstraße 1
Einwickelpapier nicht vergessen.

In Qualität u. Preis konfurrenzlos!!

Jedes Pfund garantiert Ochsenfleisch nur . . . 9 Mk.
Rind- und Rostbraten per Pfund auch nur . . . 9 Mk.
Rindfleisch, sehr zart, per Pfund nur . . . 7 Mk.
Beste Bratenstücke per Pfund nur . . . 8 Mk.
28 Stück prima Ralbfleisch, per Pfund nur 9 u. 11 Mk.
Keule für Schmelz per Pfund auch nur . . . 11 Mk.
Prima Schmelzbraten per Pfund nur . . . 15 Mk.
Sammelstück für Ragout per Pfund nur . . . 7 Mk.
Sammelstück per Pfund nur . . . 9 u. 10 Mk.
Stets frisches Hackfleisch per Pfund nur . . . 10 Mk.
Frisches Fleischwurst und Würstchen per Pfund . . 6 Mk.
Frische gute Leber- u. Blutwurst per Pfund . . . 12 Mk.
Prima Cornedbeef (Rindfleisch), Doppelpack . . 12 Mk.
Frische Ralbfleisch, Sammelstücke, Vonne und Leber
in großer Auswahl, alles billig! empfiehlt

Groß-Mehlgerei Hirsch

61 Schwalbacher Straße 61. Telefon 6347.

Infolge starken Andrangs ist m. Geschäft Samstags
von morg. 6 bis 7 Uhr abds. ununterbrochen offen.

Mehlgerei Edingshaus

Adlerstraße 40.

Frisch geschlachtetes zartes Rindfleisch **6 Mk.**
Hackfleisch per Pfund **7 „**
Bratenfleisch **7 „**
Mastochsenfleisch . . . per Pfund **9 u. 10 „**

! Seel bleibt Seel!

Fleisch-Preise:

Ochsenfleisch, alle Stücke à Pfd. **8 Mk.**

Rindfleisch, alle Stücke à Pfd. **6 Mk.**

Ralbfleisch, alle Stücke à Pfd. **9 Mk.**

Hackfleisch à Pfd. **10 Mk.**

Seel, Bleichstraße 29.

Empfehle diese Woche:

la Ochsenfleisch p. Pfd. **10 Mk.**

Ralbfleisch p. Pfd. **10 bis 11 „**

alle Fleisch- u. Wurstwaren

zum billigsten Tagespreis.

Mehlgerei Bonath

Roonstraße, Ecke Westendstraße.

Bierdemehgerei empfiehlt tägl. frisch

geschlachtetes fettes

Pferdefleisch

zu Tagespreisen 1 u. 1

Germann Rüder

18 Helenestraße 18

Meine Preise sprechen!

Strickwolle, schwarz 6 Lot nur **4⁵⁰**
Strickwolle, schwarz, grau . . . 6 Lot nur **5⁰⁰**
Kinderstrümpfe, schwarz, weiß, braun **7⁵⁰**
Kindersöckchen, Restposten, Gr. 1-4 **3⁰⁰**
Kindersöckchen, Restposten, Gr. 8-10 **7⁵⁰**
Herrensocken, B-Wolle 10.50, reine Wolle **18⁰⁰**
H.-Einsatzhemd, prima 33.50 **27⁵⁰**
Herrenunterhose, prima **27⁵⁰**
Arbeiterhemd, prima Flanell . . . **43⁵⁰**
Frauenhemd, weiß, prima **37⁵⁰**

ferner Nähgarne, Gummiband, Stopfgarne billig.

Damenstrumpf, schwarz, Doppelsohle **11⁷⁵**
Florstrumpf, Seidenstr., schw., grau, braun **12⁵⁰**
Seidenflorstrumpf, schw., Doppels., **18⁵⁰**

Kaufhaus am Markt

1 De Laspéstraße 1. An der Friedrichstraße.

Wo ist man gut und billig?

Frühstück - Diners - Soupers
erstl. Küche
verschied. Mayonnaisen u. Salate
Täglich ff. gefüllte Blätterteig-Pastetchen
à Mk. 6.-
Feinste frische Wurstwaren
Echte Liköre: Kantorowicz, Galewsky
Biere und Weine.
:: Kühler, angenehmer Speisesaal. ::
Telephon 4903 **Josef Bühner** Telephon 4903
Taunusstraße 23.

Klosterschenke

Klarenthal

Schönster Ausflugsort. Großer schatt. Garten.

la Apfelwein.

Kaffee :-: Kuchen.

Haltepunkt des Autobusses.

Mehlgerei Anton Giefer!

Empfehle:

Rindfleisch zum Kochen Pfd. 6 Mk.
Braten 7 „
Ochsenfleisch, alle Stücke 8 „
Ralbfleisch, 10 „
Hackfleisch, sehr frisch 10 „
Sammelstück, Ragout 8 „
Sammelstück zum Braten 10 „
ff. Mettwurst zum Schmieren 14 „

Als Spezialität:

Hausmacher Leberwurst 12 „

Nur Bismarckring 22

Ecke Blücherstraße.

Wiederum frische Sendung:

Prima Dörrfleisch 1 Pfund **15.- Mk.**
la Rippenspeer . . 1 Pfund **17.- Mk. u. 18.- Mk.**

Für die Reise, Ausflüge u. Touristen empfehle:

Wiener Würstchen in Gelee . per Dose **6.50 Mk.**

!! Sämtliche andern Lebensmittel äußerst preiswert !!

Futterheiders Lebensmittel-Fhaus

21 Michelsberg. Ecke Schulberg. Michelsberg 21.

Blutreinigung.

Aknosan - Hefe - Tabletten sind ein vorzüg-
liches Blutreinigungsmittel von boster Wirksam-
keit bei den jetzt häufigen Furunkeln. 692
Alleinverkauf: Schützenhof - Apotheke,
Langgasse 11.

Jedehübische
Dame



Madaform-Haarpflege

Auch für Herren eine Wohltat. Alle besseren Friseurgeschäfte
schätzen mit diesem hervorragenden Haarpflegemittel.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.
Direkt nur an Wiederverkäufer d. d. Hersteller:
Heilbronner & Co., Heilbronn a. N.

Mehlgerei Bernen.

Empfehle:

Ochsen- u. Rindfleisch zum Kochen **7 Mk.**

Bratenstücke **8 Mk.**

Ralbfleisch, alle Stücke **10 Mk.**

Stets frisches Hackfleisch **10 Mk.**

10 Mauergasse 10.

Prima Ochsenfleisch **9.-**

zum Kochen und braten per Pfd. Mk.

Prima Ralbfleisch **10.-**

alle Stücke per Pfd. Mk.

Stets Hackfleisch **10.-**

frisches per Pfd. Mk.

Leber- u. Blutwurst **6.-**

per Pfd. Mk.

Mehlgerei Ludwig Strauß Drantenstr. 21.

Geflügel-Abschlag.

Junge Hähne, frisch geschlachtet Pfd. **15⁰⁰**

Junge Gänse **15⁰⁰**

Junge Enten, **16⁰⁰**

Hähne, **11⁰⁰**

Rehrücken u. Rehkeulen . . . **15⁰⁰**

Jac. Häfner

Wild- und Geflügelhandlung

Telephon 111. Marktplatz 1.

Stadt Schwalbach, Schwalbacher Str. 75

Morg. Samstag Mehlsuppe

Eigene Schlachtung Prima Apfelwein

wogu freundlich einladet Artur Aron.

Empfehle als besonders billig:

Reis Pfd. 2.95

Prekstopf 12.- Mettwurst 15.-

Heilmundstraße 42

Lebensmittelhaus Schütz.

Niederwalluf a. Rhein

Hotel Hugo Kolb Terrasse

Bekannte Küche.

Orig.-Abfüllungen erster Güter.

Mehlgerei oder geeignete Lokalitäten

im Stadt-Zentrum zu pachten gesucht. Offerten unter
T. 208 an den Tagbl.-Verlag.

Georgstraße der Geflügelzucht 18 bis 1. III.



Nivél - Cigaretten



Elektr. Kochtöpfe,
Platten, Herde, Bügeleisen,
Haartrockner.
Flack, jetzt: Luisenstr. 25,
gegenüb. d. Realgym.

Preisermässigung

Original **WECK** Einkoch-
apparat
kostet komplett nur noch Mk. **85.-**
Original Weck Gummiringe sind
ebenfalls um **20 %** im Preise
ermäßigt worden.

Alleinverkauf: 738

L. D. Jung

Telephon 213. Kirchgasse 47.

Weitere Verkaufsstelle bei:
Franz Flößner Nachf.
Wellritze 6.

Kleider- und Wäsche-Zentrale!

Rein Waschen. Nur Etage.
Daher meine raumend billigen Preise in Herren- und
Jünglingsanzügen, Hosen aller Arten, Leinen- und
Wästerjoppen, Schlofferanzügen, Leibwäsche für Damen
und Herren, und Soden.
Alles in bester Ausführung und Qualität.
H. Ellinger, Dellenstrasse 30, Ecke Wellritze.

Brillanten, Perlen
Gold- und Silbersachen, Bestecke, Pokale, Aufsätze,
Service, goldene Uhren und Ketten, Armbänder,
Plandsche ne kauft zu hohen Preisen
Geizhals, Webergasse 14.

American Line.

Regelmäßige Passagier- und Frachtdampfer
Hamburg - New York.

Passagierdampfer:
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ 19. Aug.
Dreischraubendampfer „Minnekahda“ 31. „
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ 14. Sept.
Dreischraubendampfer „Mongolia“ 28. „
Dreischraubendampfer „Minnekahda“ 12. Okt.
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ 26. „
Passagierpreise:
Erste Klasse nach New York 220 Dollar und höher.
Dritte „ „ „ „ 120 „
Passagiere benötigen vorgeschriebene Ausweis-papiere.
Frachtdampfer:
Hamburg-Baltimore, Hamburg-Boston
Hamburg-Philadelphia usw.
Auskunft erteilen: F60
Americanische Verkehrsgesellschaft m. b. H.,
Hamburg, Börsenbrücke 2, Schiffsmakler.
Telegramme: Nacirema Hamburg. Fernsprecher: Merkur 2891, 2892, 2893.

Schuhsohlen halten 9 Monate

Nicht kaputt zu kriegen.
Unser Goliathleder ist gesetzl. geschützt, vielfach
patentiert und das beste Kernleder der Gegenwart.
Unerschleißbar und wasserdicht. Nur bei uns zu
haben. Jede Reparatur in 1 Tag.
Herrensohlen, fertig aufgemacht, von 28 Mk. an
Damensohlen, „ „ „ „ 25 „ „
Verkauf von Leder zum Selbstaufmachen.
Kleine Reparaturen, Steppereien sofort und billigst.
Gummisohlen für Damen Mk. 16.-
Gummisohlen für Herren 18.-
aufvulkanisiert, nicht genagelt.
Gummiabsätze billig und gut.

Werden sofort aufgemacht. Man kann darauf warten.
Goliath-Schuhgesellschaft
nur Coulinstraße 3. — Telephon 6074.

Kaufen Sie

Ihre Zigarren und Ihren Rauchtobak bei der
Emmericher Waren-Expedition
Marktstraße 26.
Sie finden dort reiche Auswahl in allen Preisen
gut und billig!

Halb-Stores

Scheibengardinen,
Bettedecken
in schöner solider Aus-
führung zu bedeutend
herabgesetzten Preisen.
Banner, Rheinstraße 79.



Hermann Knapp
Früchte- u. Lebensmittel-
Großhandlung
3 Marktplatz 3
Telefon 6438.

Heute neue
Kartoffeln
Pfund Mk. 1.-
nur ab Marktplatz 3
soweit noch Vorrat.



Gut erhalt. Möbel
steht auf Lager.
Frisch Darmstadt,
Frankenstr. 25. Tel. 2558.

Es ist noch Zeit

sich einen leichten, bequemen, hellen
Sommer-Anzug zu kaufen. Sie
erhalten einen solchen aus soliden
modernen Stoffen innerhalb 8 Tagen
nach Maß angefertigt, auf nur guten
Zutaten unter Garantie für guten Sitz
zum Preise von Mk. 700.—, 800.—,
900.— und 1025.— letzterer aus
reinwollenen Stoffen bei

Ewald Wenzel,

Gen.-Vertr. u. Fabrikniederl. v. Lausitzer
Tuchfabr. Zweigniederl. WIESBADEN,
Kaiser-Friedrich-Ring 30. Tel. 1297.
Anzug- u. Kleiderstoffe von Mk. 42.— d.
Mtr. an. Maßanzüge von Mk. 550.— an.

Schuhhaus Piersdorf, Bismardring 9
gewährt noch bis 4. August 1921
auf sämtliche Schuhwaren einen

Extra-Rabatt von 10%.
Nur Qualitätsware.

Einkoch-Apparate

mit Einlag,
6 Federn und
Thermometer
Komplett
68 Mk.

Einkochgläser
in all. Größen
Glas- und
Einkochgläser,
Honiggeläster mit
Schraubendeckel.
Einkochtöpfe
in allen Größen.
Perament-
Papier



Gummi-Ringe

in allen Größen, in
best. roter Qualität
von 25 Pf. an.

Nietschmann, und Friedrichstraße.

**Rummschul
billig!**

Braune
Kinderstiefel,
aparte Formen
in den Größen
18-24.....von **44.-**

Sandalen
aus bestem Rind-
leder, in den
Größen 25-46
vorrätig.....von **42.-**

Weiss Leinen
Damen-Schnür-
schuhe, Derby,
in den Größen
36-40.....von **58.-**

Ausnahme-Angebot!

Garantie: Leder in guter Verarbeitung

Eleg. Damen- Schnür-
schuh, Chromleder,
echte Lackkappe

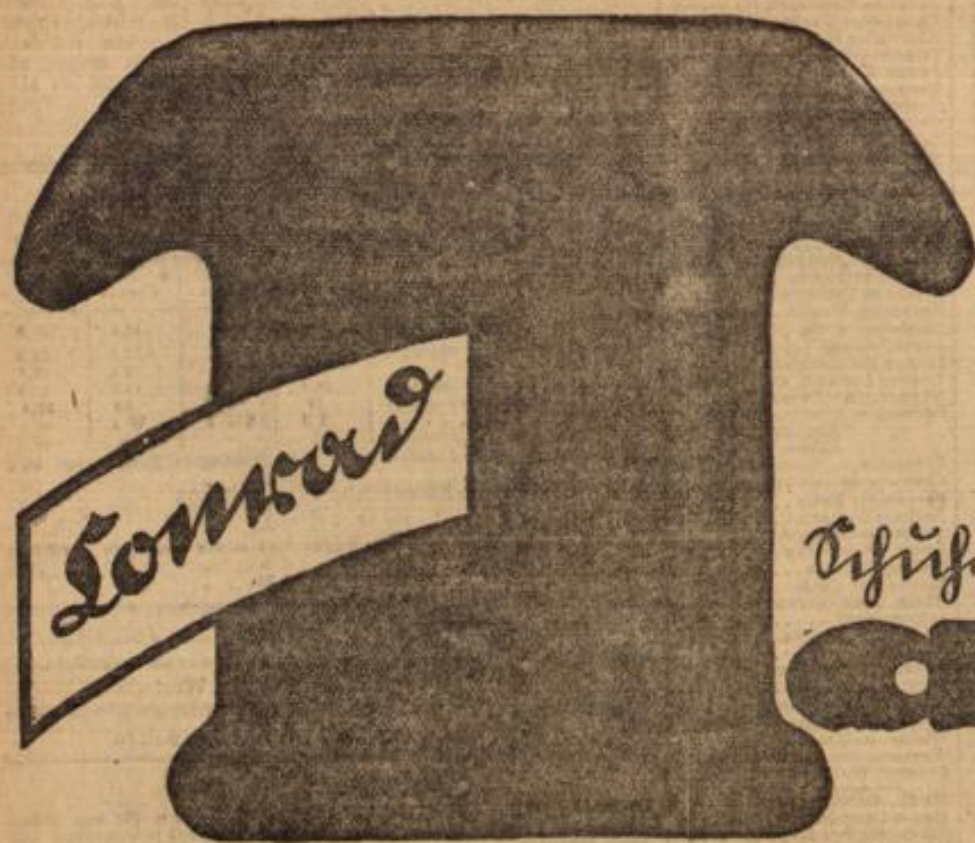
108.-

Eleganter Damen-
Gesellschaftstiefel,
echte Lackkappe

122.-

Vornehm. Herren-Promenaden-
stiefel, echt R.-Chevreau,
Original Rahmenarbeit

178.-



Tischfabrik

ack

& Cie AG
Burg
b. Magdab.



Verkaufsstellen: **Wiesbaden, Marktstraße 70, Mainz, Gutenbergplatz 10.**